Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 24.07.2012
Beratungspunkt	**Jahresrechnung 2011 - Feststellung**
Anlagen	1
Finanzposition	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Die Jahresrechnung 2011 wurde von der Verwaltung aufgestellt. Die für die Feststellung verbindlich vorgeschriebene Prüfung nach § 110 GemO wird dem Gemeinderat in der gleichen Sitzung vorgestellt.

Die Feststellung der Jahresrechnung kann nach Abschluss der Prüfung wie dargestellt erfolgen.

Einzelne Abweichungen zu den Ansätzen werden im Rechenschaftsbericht 2011 auf den Seiten 7 - 24 erläutert.

1.) Haushaltsrechnung für den Verwaltungshaushalt (nachrichtlich:)

		2010
Die Einnahmen 2011 betrugen	58,90 Mio. €	(50,19 Mio. €)
die Ausgaben (ohne die Zuführung an den Vermögenshaushalt)	52,62 Mio. €	(46,29 Mio. €)
Somit ergab sich eine **Zuführung an den Vermögenshaushalt** von	6,28 Mio. €	(3,90 Mio. €)
Bei ordentlichen Tilgungen in Höhe von	0,00 Mio. €	(0,00 Mio. €)
verblieb eine **Nettoinvestitionsrate** von	6,28 Mio. €	(3,90 Mio. €)

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts haben sich gegenüber dem Planansatz wie folgt verändert:

Verwaltungshaushalt Einnahmen		
Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	+	3,08 Mio. €
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	+	0,41 Mio. €
Sonstige Finanzeinnahmen	-	0,22 Mio. €
Summe Einnahmen	**+**	**3,27 Mio. €**

Verwaltungshaushalt Ausgaben		
Personalausgaben	-	0,02 Mio. €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-	1,37 Mio. €
Zuweisungen und Zuschüsse	-	0,16 Mio. €

Sonstige Finanzausgaben	+	4,82 Mio. €
Summe Ausgaben	**+**	**3,27 Mio. €**

Die Inneren Verrechnungen mit den Sach- und Personalkosten sowie den Gemeinkosten sind auf den Seiten 31 – 56 ersichtlich.

Der Verwaltungshaushalt schloss mit einer Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 6.281.812 Euro ab. Die ursprünglich geplante Zuführung von 1.330.700 Euro wurde damit deutlich übertroffen.

2.) Haushaltsrechnung für den Vermögenshaushalt

		(nachrichtlich:) 2010
Die **Einnahmen 2011** betrugen:	8,29 Mio. €	(12,44 Mio. €)
davon:		
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6,28 Mio. €	(3,90 Mio. €)
Grundstücksveräußerungen	1,29 Mio. €	(2,02 Mio. €)
Beiträge	0,44 Mio. €	(0,54 Mio. €)
Investitionszuschüsse vom Bund, Land u.a.	0,28 Mio. €	(5,41 Mio. €)
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00 Mio. €	(0,57 Mio. €)

		(nachrichtlich:) 2010
die **Ausgaben 2011** betrugen:	8,29 Mio. €	(12,44 Mio. €)
Baumaßnahmen	3,77 Mio. €	(10,78 Mio. €)
Investitionszuschüsse	0,32 Mio. €	(0,52 Mio. €)
Erwerb von Grund- und anderem Vermögen	0,79 Mio. €	(1,14 Mio. €)
Erwerb von Beteiligungen	0,25 Mio. €	(- Mio. €)
Zuführung an die allgemeine Rücklagen	2,21 Mio. €	(- Mio. €)

Die Ausgaben für Baumaßnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Erweiterung Gewerbegebiet Breitelen Strangen	0,44 Mio. €
Geisinger Straße in Pfohren	0,27 Mio. €
Rathausplatz in Aasen	0,34 Mio. €
Donauhalle, Umbau und Sanierung	0,92 Mio. €
Sonstige Baumaßnahmen	1,80 Mio. €

Die positive **Entwicklung der Rücklagenentnahme** wird im Wesentlichen durch folgende Einnahme- und Ausgabeabweichungen verursacht:

Vermögenshaushalt Einnahmen	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	+ 4,95 Mio. €
Veräußerung von Sachanlagen	- 0,10 Mio. €
Beiträge und ähnliche Entgelte	+ 0,09 Mio. €
Entnahmen aus Rücklagen	- 2,68 Mio. €
Rückflüsse aus Darlehen	-0,33 Mio. €
Zuweisungen und Zuschüsse	- 0,41 Mio. €
Summe Einnahmen	**+ 1.52 Mio. €**

Vermögenshaushalt Ausgaben	
Erwerb von Grundstücken und anderem Vermögen	- 0,96 Mio. €
Baumaßnahmen	+ 0,26 Mio. €
Zuweisungen und Zuschüsse	- 0,07 Mio. €
Rückzahlung zu viel erhaltener Zuschüsse	+ 0,08 Mio. €
Zuführung an Rücklagen	+ 2,21 Mio. €
Summe Ausgaben	**+ 1,52 Mio. €**

Auf die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 2,68 Mio. € konnte vollständig verzichtet werden. Stattdessen wurden der allgemeine Rücklage 2,21 Mio. € zugeführt.

3.) Entwicklung der allgemeinen Rücklage

Stand 01.01.2011	8,23 Mio. €
+ Zuführung 2011	2,21 Mio. €
Stand 31.12.2011	10,44 Mio. €
- geplante Entnahme gemäß Haushaltsplan 2012	3,13 Mio. €
voraussichtlicher Restbetrag zum 31.12.2012	7,31 Mio. €

Die Abweichungen von den Planansätzen sind, soweit sie bei den Ausgaben erheblich sind oder mehr als 20.000 € betragen, in der Jahresrechnung auf den Seiten 57 bis 61 dargestellt.

Im Übrigen verweisen wir insbesondere auf die

Jahresrechnung	Seite
a) Erläuterungen im Rechenschaftsbericht	7 - 24
b) Betriebsergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Gebührenhaushalte)	13
c) Übersicht über die Baumaßnahmen und Investitionszuschüsse	91 - 102
d) Übersicht über die Haushaltsreste 2011/2012	129 - 133
e) Teil-Vollvermögensrechnung	155 - 156

7
BM

Beschlussvorschlag:

1. Dem Übertrag von Haushaltsresten in das Jahr 2012 gemäß der Übersicht (Seite 129 - 133 der Jahresrechnung) wird zugestimmt.

   Sie betragen:

   Haushaltsausgabereste
   Verwaltungshaushalt / Budgetüberträge
   Überschüsse: 482.736,00 €
   Fehlbeträge: (-) 55.005,70 €

   Vermögenshaushalt 1.446.100,00 €

   Haushaltseinnahmereste
   Vermögenshaushalt 420.000,00 €

2. Die Jahresrechnung 2011 wird festgestellt.

3. Die Feststellung umfasst:

   a) das Ergebnis der Haushaltsrechnung (S. 134 der Jahresrechnung)

   b) die Teil-Vollvermögensrechnung (S. 155 bis 157 der Jahresrechnung)

4. Vom Gesamtrechnungsabschluss 2011 (S. 159 bis 160 der Jahresrechnung) wird Kenntnis genommen.

5. Die Verwaltung wird entlastet.

Beratung: